

# Rolls-Royce den Marsch geblasen

Wo sie ist, spielt die Musik. Klingt zwar wie eine Binsenweisheit, wenn von einer Musikerin die Rede ist - aber in ihrem Fall trifft es sogar in des Satzes noch viel wichtigerem Doppelsinn zu. Denn die halleche Musikerin **Kathrin Eipert** ist dort Stammgast, wo viele ihrer Musikerkollegen gern hin möchten - in den Shows der deutschen „großen weiten Welt“. So zum Beispiel auch dieser Tage wieder in München bei der Automobil- und Lifestyle-Messe **Euro-Motor 2013**, einem Promi-Auflauf mit 500 geladenen Gästen - unter anderem **Prinz Leopold von Bayern** und einer deutschen Rennsport-Legende aus jener schönen Zeit, als es die immer gleichen deutschen Formel-1-Weltmeister noch nicht gab - dafür aber jede Menge Spannung an all den Nürburg- oder Hockenheimringen. Ex-Rennsport-Champion **Jochen Mass** war in den 70er Jahren den damaligen Breitreifen-Superstars Emerson Fittipaldi und James Hunt dicht auf den Fersen und der erfolgreichste deutsche Fahrer der Königsklasse vor der Ära von **Michael „Schumi“ Schumacher**. Zusammen mit Mass stand die Saxophonistin Kathrin Eipert auf der Bühne, um mit ihrer musikalischen Eleganz dem Chromglanz der teuersten Autos der Welt einen angemessenen Rahmen zu geben.

Obwohl Kathrin Eipert im Umgang mit dieser gesellschaftlichen Preisklasse durchaus Erfahrung hat, ist es selbst ihr zuvor noch nie passiert, dass sie dem royalen Rolls-Royce bei einer Gala den Marsch blasen durfte. Freilich kennt gerade sie sich darin aus, bei derartigen festlichen Anlässen für die richtigen Töne zu sorgen. Das gelang ihr zum Beispiel auch im Vorjahr glänzend, als sie beim EM-Kampf des hallechen Boxers **Timo Hoffmann** dessen Ring-Hymne spielte. Oder als sie sich die Bühne teilte mit einem der berühmtesten Fußballtrainer und witzigsten Sport-Choleriker aller Zeiten - nämlich mit **Giovanni Trapatoni** („Spieler haben gespielt wie Flasche leer!“, „Was erlauben Struunz?“, „Ich haben fertig!“).

Freilich sind glanzvolle Auftritte bei den Galas der Reichen und Schönen, aber auch das solistische Spiel bei vielen anderen Anlässen, nur ein Teil der Arbeit von Kathrin Eipert. Der andere Teil ist der Nachwuchsförderung gewidmet. So betreibt die Musikerin auch ei-



Kathrin Eipert mit Jochen Mass FOTOS: PRIVAT

ne Musikschule für Saxophonisten der ganzen Region. Und aus ihren jugendlichen und auch vielen erwachsenen Schülern besteht auch das mitteldeutsche Saxofon-Orchester, das sie leitet und dessen Name Programm ist: „Sax & Fun“.

Das Ensemble feiert übrigens im kommenden Jahr sein 15-jähriges Bestehen mit einer Reihe von Konzerten in Nah und Fern - und natürlich mit einer neuen CD.

Doch zuvor darf Kathrin Eipert noch mal mit ihrer „Kanne“ die Eröffnungsfanfare für eine Nobelkarossen-Gala spielen, nämlich für die Retro-Automesse am 14. März in Stuttgart. Und dann wird sie auch wieder auf Jochen Mass treffen und wird (oder darf) mit ihm in der riesigen Messehalle eine Runde in einem ganz heißen Ofen dre-

hen: in einem McLaren. „Wie beim Auto-Scooter“, freut sich die Saxophonistin und will dafür im Vorfeld schon mal ein bisschen üben. Nur wie und wo, das weiß sie noch nicht so genau.

DFA